



GEMEINDENACHRICHTEN

ST. RADEGUND

AMTLICHE MITTEILUNG Zustellung durch Post.at.
An einen Haushalt von St. Radegund

EMAIL: post@st-radegund.ooe.gv.at
HOMEPAGE: www.st-radegund.at
TELEFON: 06278/20055

Folge: 6/2024
V. 31.05.2024

Neue Termine/ Änderungen:

In dieser Ausgabe:

- Öffentliche Gemeinderatssitzung 1
- Stammtisch für pflegende Angehörige 2
- Sprechttag OÖ. Patienten- und Pflegevertretung 3
- Land OÖ—finanzielle Unterstützung für Nachhilfeförderung 4
- Wiedereröffnung Bäckerladen und Café s' Rodegona 5
- Statistik Austria—Ankündigung Konsumentenhebung 6
- Vorstellungsbericht KEM Klimazukunft 7

1. Öffentliche Gemeinderatssitzung

Es wird darauf hingewiesen, dass die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung am **Donnerstag, den 13. Juni 2024 um 20:00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes** abgehalten wird.

1. Änderung der Feuerwehrgebührenordnung
2. Änderung der Kanalgebührenordnung – Verordnung
3. Gebührenbremse
4. Flächenwidmungsplanänderung Nr. 6.18, Gemeinde – Grundsatzbeschluss und Einleitung des Verfahrens
5. Beschluss eines Entwicklungskonzeptes für die Kinderbildung und –betreuung
6. Vergabe der Straßenbauarbeiten 2024
7. Grundsatzbeschluss – Einbau des neuen Amtsgebäudes in den Brandhof
8. Grundsatzbeschluss – Einbau der Krabbelstube in das bestehende Gemeindeamt
9. Grundsatzbeschluss - Umbau und Sanierung der Volksschule
10. Allfälliges

2. Stammtisch für pflegende Angehörige

Der nächste Termin für den Stammtisch ist am **Mittwoch, den 12. Juni 2024 um 19:30 Uhr im Gasthaus Steinerwirt, Revier Heimhausen 7, 5142 Eggelsberg.**



DGKP Sylvia Harner und DGKP Heike Schweiger freuen sich auf Ihren Besuch!

3. Sprechtag OÖ. Patienten- und Pflegevertretung

Der diesjährige Sprechtag findet am **Montag, den 1. Juli 2024** bei der Bezirkshauptmannschaft Braunau, erster Stock, Zimmer 117 in der Zeit von **9:30 Uhr – 12:00 Uhr** statt.

Jene Personen, die zum Sprechtag kommen wollen, werden gebeten, Anmeldungen unter der Telefonnummer 07722/803 DW. 60451 oder DW. 60452 bis **spätestens Montag, den 24. Juni 2024** vorzunehmen.

Auch Beschwerden in Zusammenhang mit dem Aufenthalt einer Patientin oder eines Patienten in einer OÖ. Krankenanstalt oder bei Konflikten in Zusammenhang mit einer Heimunterbringung und Auskünfte über Patientenverfügungen bzw. den Patientenschädigungsfonds sind möglich.

4. Land OÖ—finanzielle Unterstützung für Nachhilfeförderung

Das Land Oberösterreich unterstützt Familien durch einen Beitrag zu den Kosten, die im Zusammenhang mit einer zusätzlichen außerschulischen Förderung (Nachhilfe) anfallen. Die Förderung soll vor allem dazu beitragen, dass Schüler auch in herausfordernden Zeiten gute Lernerfolge erzielen und ihre Leistungen verbessern. Vor allem sollen Lerndefizite, insbesondere vor Prüfungen, Lernzielkontrollen und Schularbeiten bzw. im Falle einer Nachprüfung ausgeglichen sowie eine drohende negative Abschlussnote abgewendet werden.

Förderkriterien und Förderablauf

- Die Förderhöhe beträgt 150 Euro pro Schüler und Semester (Wintersemester inkl. Semesterferien bzw. Sommersemester inkl. Sommerferien) in Form eines Gutscheines.
- Der Hauptwohnsitz des Schülers/der Schülerin muss in Oberösterreich sein.
- Die Antragsstellung kann direkt von den Eltern oder seitens der Schule für Schüler:innen im Pflichtschulalter von der 1. bis 9. Schulstufe (alle Schultypen) durchgeführt werden.
- Geförderte Nachhilfe beschränkt sich auf die Hauptgegenstände Deutsch, Mathematik, Englisch bzw. eine zweite Fremdsprache. Wird an der Schule Förderunterricht angeboten, ist dieser vom Schüler zwingend zu besuchen.
- Der Nachhilfeunterricht muss bei einer deklarierten professionellen Nachhilfeeinrichtung in Anspruch genommen werden. Diese Einrichtungen müssen mit dem Land Oberösterreich eine entsprechende Vereinbarung haben. Eine Gesamtauflistung ist auf www.familienkarte.at zu finden.
- Der an die Eltern übermittelte Gutschein ist bei einer deklarierten Nachhilfeeinrichtung einzulösen.
- Die Nachhilfeeinrichtung verrechnet die eingelösten Gutscheine mit dem Land Oberösterreich.

Informationen und das Antragsformular sind unter diesem Link zu finden: <https://www.familienkarte.at/de/foerderungen/foerderungen-fuer-die-schule/nachhilfefoerderung.html> oder unter der Nummer: 0732/7720-18772

5. Wiedereröffnung Bäckerladen und Café s´Rodegona

Ich freue mich sehr, dass wir neue Pächter für den Bäckerladen und das Café s´Rodegona gefunden haben.

Ich wünsche Balázs und Anna-Maria alles Gute und viel Erfolg und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Bürgermeister Simon Sigl

Öffnungszeiten Bäckerladen:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag
ab 6:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Mittwoch ab 6:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Sonn- und Feiertage ab 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Öffnungszeiten Café:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag von 11:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch RUHETAG



6. Statistik Austria — Ankündigung Konsumerhebung

Die Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) führt ab April 2024 die **Konsumerhebung 2024/25** durch. Konsumerhebungsdaten werden zur Wertsicherung von Geldbeträgen verwendet, etwa bei Mieten oder Versicherungen, und sind Basis für Lohn- oder Pensionsverhandlungen, ebenso dienen sie etwa Sachverständigen zur Schätzung von Unterhaltszahlungen oder Lebenshaltungskosten. Die Ergebnisse bilden eine wichtige Grundlage zur **Berechnung der Inflationsrate**.

Es ist daher für jeden Stichprobenhaushalt sinnvoll daran teilzunehmen.

Alle Angaben unterliegen - wie bei allen Erhebungen von Statistik Austria - der **absoluten statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18 und den entsprechenden Bestimmungen des Datenschutzgesetzes.

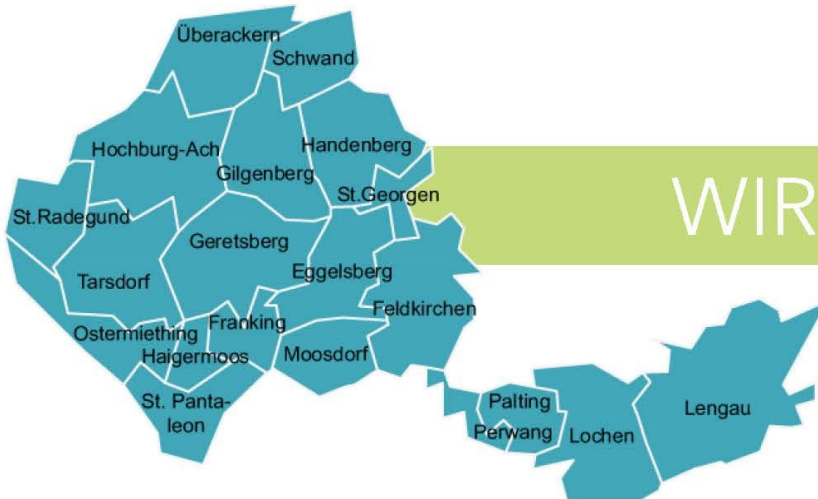
Die Statistik Austria ist bestrebt, den Ablauf der Erhebung ständig weiterzuentwickeln und die Belastung für ausgewählte Haushalte möglichst gering zu halten. Das Kernstück ist ein Haushaltsbuch, welches über 14 Tage zu führen ist und elektronisch wie auf Papier zur Verfügung steht.

Die Teilnahme der Stichprobenhaushalte wird mit einem **€ 50 Einkaufsgutschein** entschädigt. Der Einkaufsgutschein ist in vielen Geschäften und Restaurants einlösbar, oder es gibt die Möglichkeit ein Naturchutzprojekt in Österreich damit zu fördern. Jeder Haushalt kann das für sich entscheiden.

Die Erhebungspersonen werden in den Informationsschreiben an die per Zufall ausgewählten Haushalte namentlich genannt und können sich ausweisen. Sie sind geschult Fragen zum Erhebungszweck und zum Ablauf der Konsumerhebung gut zu beantworten.

Nähere Informationen finden Sie www.statistik.at/ueber-uns/erhebungen/personen-und-haushalterhebungen/konsumerhebung

7. Vorstellungsbericht KEM Klimazukunft



WIR SIND KEM

“Was wir heute tun, entscheidet, wie die Welt morgen aussieht.”
(Boris Pasternak)

Was ist eine KEM?

KEM = Abkürzung für Klima- und Energie-Modellregion

Bundesförderprogramm des Klima- und Energiefonds, das österreichische Gemeinden bei Klimaschutzmaßnahmen unterstützt.

Ziele einer KEM

Die langfristige Vision: **100 % Ausstieg aus fossiler Energie.**

Um dieses Ziel zu erreichen, werden Maßnahmen zu folgenden klimarelevanten Themen in den Mitgliedsgemeinden umgesetzt:

- Steigerung des Anteils erneuerbarer Energieträger und Reduktion des Energieverbrauchs
- Klimafreundliche Mobilität
- Nachhaltiges Bauen und Sanieren
- Umweltverträgliche Landwirtschaft
- Ressourceneffizienz und Kreislaufwirtschaft
- Biodiversität und Ökosystemerhaltung
- Bewusstseinsbildung

Mehrwert für die Region

- Bundesmittel werden direkt in die Region geholt
- Initiierung von Projekten zum Klimaschutz
- Anlaufstelle für Bürger:innen, Unternehmen und Gemeinden bei Fragen zu klimarelevanten Themen
- Unterstützt die regionale Wertschöpfung und die Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region
- Gremium aus lokalen politischen Vertreter:innen setzt sich regelmäßig mit Klimaschutzfragen auseinander
- Vorreiterrolle der Gemeinden beim Klimaschutz
- Teil eines großen Netzwerks

KEM Klimazukunft Oberinnviertel

- Seit Anfang 2024 durch die Förderstelle genehmigt
- 20 Mitgliedsgemeinden

Diverse Projekte wurden bereits erfolgreich initiiert und umgesetzt, zum Beispiel:

- Wanderausstellung „Klima Kinder“ für Schulen
- Repair Café



Du möchtest zum Klimaschutz beitragen und bei KEM-Projekten mitmachen?

Dann freuen wir uns über deine Kontaktaufnahme.

KEM Klimazukunft Oberinnviertel

Angelika Wimmer, Dorfplatz 1, 5222 Munderfing

Tel.: +43 676 585 73 89, Mail: oberinnviertel@kem-om.at

Infos zu aktuellen Projekten unter: www.kem-om.at/Oberinnviertel



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeamt St. Radegund
Eigenvervielfältigung